



# InsertionRail System

auf Trapez- und Wellblech mit MultiRail







## Inhalt

| Werkzeugübersicht                           | 3  | Potentialausgleich / Modulrahmenerdung TerraGrif PL | <b>17</b><br>17 |
|---|----|---|-----------------|
| Allgemeine Sicherheitshinweise              | 4  | · TerraGrif K2U17                                   | 17              |
| • Generell gilt                             | 5  | • Optional  | 18              |
| · Planung mit K2 Base                       | 5  | · InsertionRail Cover                               | 18              |
| · Anforderungen an das Dach                 | 5  | · Kabelmanagement mit Cable Manager                 | 18              |
| · Statische Anforderungen                   | 5  |   |                 |
| · Wichtige Montagehinweise                  | 5  | • Notizen   | 19              |
| Komponenten                                 | 6  |   |                 |
| · Montage auf Trapezblech                   | 6  |   |                 |
| · Montage auf Wellblech                     | 8  |   |                 |
| • Montage                                   | 9  |   |                 |
| · Aufbau Modulblock                         | 9  |   |                 |
| · Platzierung MultRail 25 auf Trapezblech   | 9  |   |                 |
| · Platzierung MultRail 25 CSM auf Wellblech | 10 |   |                 |
| · Vertikaler Abstand MultiRails             | 10 |   |                 |
| · CrossConnector Teil 1                     | 11 |   |                 |
| · Einsetzen InsertionRail                   | 12 |   |                 |
| · CrossConnector Teil 2                     | 12 |   |                 |
| · Fixierung mit Federstecker                | 13 |   |                 |
| · Schienenverbindung mit RailConnector      | 13 |   |                 |
| · FixStop Positionierung                    | 14 |   |                 |
| · Montage FixStop                           | 14 |   |                 |
| · Seitliche Absicherung EndStop 1           | 15 |   |                 |
| · Module einsetzen                          | 15 |   |                 |
| · Platzierung Abstandshalter ModuleSafety   | 16 |   |                 |
| · Seitliche Absicherung EndStop 2           | 16 |   |                 |

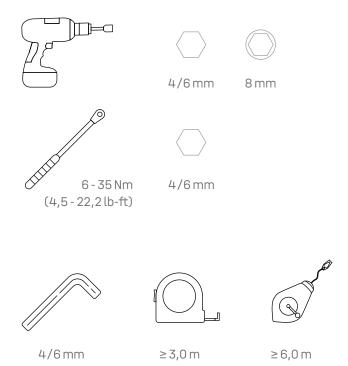
## Geprüfte Qualität - mehrfach zertifiziert

K2 Systems steht für sichere Verbindung, höchste Qualität und Präzision. Unsere Kunden und Geschäftspartner wissen das schon lange. Unabhängige Stellen haben unsere Kompetenzen und Komponenten geprüft, bestätigt und zertifiziert.

Unter k2-systems.com/de/technische-informationen finden Sie unsere Qualitäts- und Produktzertifikate.

# Werkzeugübersicht







**Kennen Sie schon unsere digitalen Services?** Nutzen Sie jetzt unsere K2 DocuApp und halten Sie direkt beim Kunden oder am Projektstandort erste wichtige Daten fest.

Übernehmen Sie die Daten ganz einfach in unsere Online-Planungs-Software K2 Base. Hier planen Sie ihr Projekt ganz einfach, sicher und schnell. Sie erhalten einen ausführlichen Projektreport mit Montageplan und statischem Bericht. Die K2+ Schnittstelle ermöglicht im Anschluss nahtlosen Projektdatentransfer zu den Planungs-Tools anderer Hersteller

Mit der K2 DocuApp ist die Projektdokumentation schnell und einfach erledigt – ohne nervigen Papierkram.

#### Jetzt loslegen und registrieren:

docuapp.k2-systems.com



base.k2-systems.com



# Allgemeine Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie, dass unsere Allgemeinen Montagevorschriften eingehalten werden müssen. Diese sind einzusehen unter k2-systems.com

- Anlagen dürfen nur von Personen montiert und in Betrieb genommen werden, die aufgrund ihrer fachlichen Eignung (z.B. Ausbildung oder Tätigkeit) bzw. Erfahrung die vorschriftsmäßige Durchführung gewährleisten können.
- Vor der Montage muss geprüft werden, ob das Produkt den statischen Anforderungen vor Ort entspricht. Bei Dachanlagen ist grundsätzlich die bauseitige Tragfähigkeit des Daches zu prüfen.
- Nationale und ortsspezifische Bauvorschriften, Normen und Umweltschutzbestimmungen sind unbedingt einzuhalten.
- Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften, entsprechende Normen sowie Vorschriften der Berufsgenossenschaft sind einzuhalten! Insbesondere ist dabei zu beachten:
  - Es ist Sicherheitskleidung zu tragen (v.a. Schutzhelm, Arbeitsschuhe und Handschuhe).
  - Bei Dacharbeiten sind die Vorschriften zu Arbeiten auf dem Dach zu beachten (z.B. Verwenden von: Absturzsicherungen, Gerüst mit Fangeinrichtung ab einer Traufhöhe von 3 m etc.).
  - Anwesenheit von zwei Personen ist für den gesamten Montageablauf zwingend, um bei einem eventuellen Unfall schnelle Hilfe gewährleisten zu können.
- K2 Montagesysteme werden stetig weiterentwickelt. Montageabläufe können sich dabei ändern. Vor der Montage daher unbedingt den aktuellen Stand der Montageanleitung unter: k2-systems.com/de/ technische-informationen überprüfen. Auf Anfrage senden wir Ihnen die aktuelle Version auch gerne zu.
- Die Montageanleitungen der Modulhersteller sind zu beachten.

- Der Potentialausgleich zwischen den einzelnen Anlagenteilen ist nach den jeweiligen landesspezifischen Vorschriften durchzuführen.
- Während der gesamten Montagezeit ist sicherzustellen, dass mindestens ein Exemplar der Montageanleitung auf der Baustelle zur Verfügung steht.
- Bei Nichtbeachtung unserer Montagevorschriften und Montageanleitungen und Nichtverwendung aller Systemkomponenten sowie beim Ein- und Ausbau von Bauteilen, die nicht über uns bezogen wurden, übernehmen wir für daraus resultierende Mängel und Schäden keine Haftung. Die Gewährleistung ist in soweit ausgeschlossen.
- Bei Missachtung unserer Allgemeinen Sicherheitshinweise sowie beim Ein- oder Anbau von Bauteilen des Wettbewerbs behält sich die K2 Systems GmbH den Haftungsausschluss vor.
- Wenn alle Sicherheitshinweise beachtet werden und die Anlage sachgemäß installiert wird, besteht ein Produktgarantie-Anspruch von 12 Jahren! Bitte beachten Sie unsere Garantie-Bedingungen, welche einzusehen sind unter k2-systems.com/garantiebedingungen Auf Anfrage senden wir Ihnen diese selbstverständlich gerne zu.
- Die Demontage des Systems erfolgt anhand der Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge.
- K2 Bauteile aus nichtrostenden Stählen sind in unterschiedlichen Korrosionswiderstandsklassen erhältlich.
  In jedem Fall ist zu prüfen, welche Korrosionsbelastung für das jeweilige Bauwerk oder Bauteil zu erwarten ist.

# Generell gilt



Unter den folgenden Bedingungen kann das System standardmäßig verbaut werden. Auch wenn das System durch den Einbezug von Sicherheitsfaktoren höheren Anforderungen gewachsen ist, wenden Sie sich bitte beim Überschreiten der angegebenen Werte zur Prüfung an Ihren Ansprechpartner bei K2 Systems.



#### Planung mit K2 Base



#### Wichtige Montagehinweise

Wir empfehlen für die Auslegung unsere kostenlose Online-Software K2 Base. In fünf Schritten planen Sie das passende Montagesystem und erhalten eine Bauempfehlung, Stückliste und den Statikbericht. Einfach anmelden und mit der Planung loslegen: base.k2-systems.com

· Bauseits müssen die allgemeinen Normen und Vorschriften für den Blitzschutz beachtet und ggf. eine Fachkraft zur Erstellung eines Blitzschutzkonzeptes (ggf. Blitzschutzklemme verwenden) hinzugezogen werden. Landesspezifische Vorschriften sind hierbei einzuhalten.



#### Anforderungen an das Dach

- · Falls das Trapezblech mit Kalotten befestigt ist, dürfen die MultiRails nicht auf diese geschraubt werden. Abstände sind unbedingt vorher auszumessen.
- · Ausreichende Haltekraft der Dacheindeckung an der Trag- bzw. Unterkonstruktion
- Befestigung der MultiRails auf Well- oder Trapezblech mit bauaufsichtlich zugelassenen Dünnblechschrauben.

• Dachneigung: 5-75°

- Thermische Trennungen der Modulblöcke:
- Trapezblech- oder Wellblechstärke: ≥ 0,4 mm Stahl und ≥ 0,5 mm Aluminium
- Stahlgüte min. S235 nach DIN EN 10025-1
- MultiRail: max. 13,6 m

· Mindestzugfestigkeit Aluminium 165 N/mm2

Einlegeschienen / Modulebene: max. 21,0 m

Trapezblech:

#### Erste/letzte MultiRail vertikale Achse

· Hochsickenbreite: Min. 22 mm Ebene Auflage um das Bohrloch:  $\emptyset \ge 20 \, \text{mm}$ 

· Aus ästhetischen Gründen kann die erste und letzte MultiRail Reihe weiter nach innen verschoben werden. Die Schienenenden sind dadurch weniger sichtbar. In diesem Bereich verändern sich die Abstän-

- · Wellblech:
  - Hochsickenradius: r = 22 45 mm

de zur nächsten MultiRail Reihe. · Standardmaß D.



= Breite/Länge<sub>Modul</sub> -236,5 mm

## Statische Anforderungen

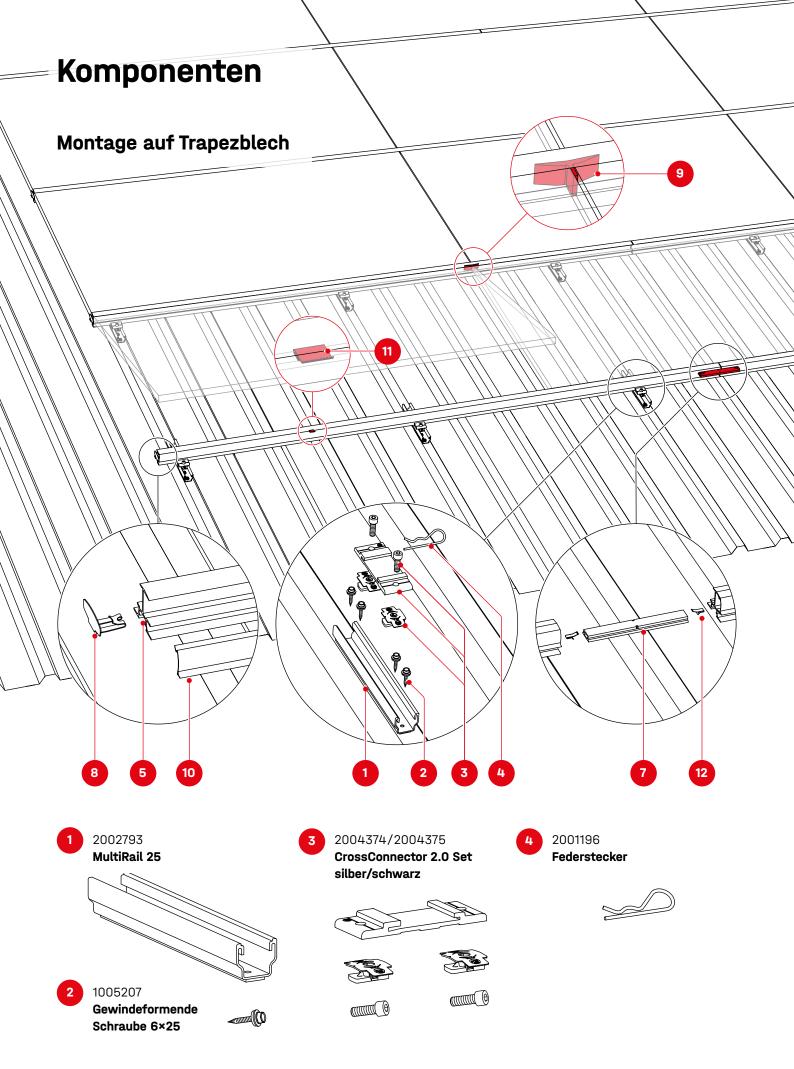
Dabei ist zu beachten, dass ein Mindestabstand von 20 mm (Standard 64 mm) zwischen CrossConnector und Schienenende eingehalten werden muss, siehe dazu auch Schritt 3a, Seite 11.

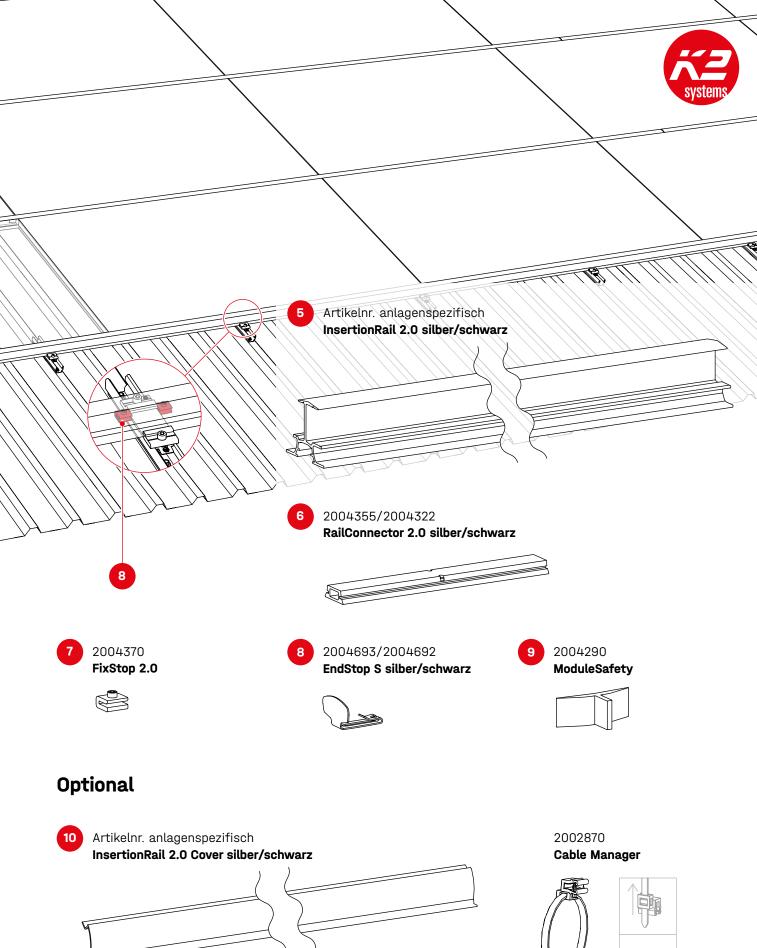
Der statische Nachweis der Bauteile wird mit der Planungssoftware K2 Base automatisch für den jeweiligen Standort berechnet. Die Auslegung wird mittels eines Projektberichtes zur Verfügung gestellt und ist einzuhalten.

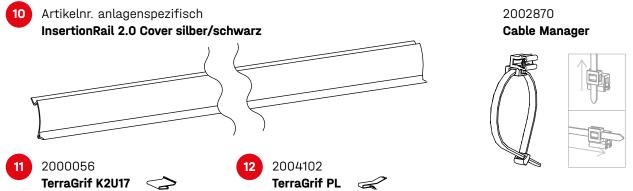
· Rechenbeispiel für verändertes Abstandsmaß mit 20 mm Schienenüberstand:  $64 \, \text{mm} - 20 \, \text{mm} = 44 \, \text{mm}$  $236,5 \, \text{mm} - 44 \, \text{mm} = 192,5 \, \text{mm}$ 

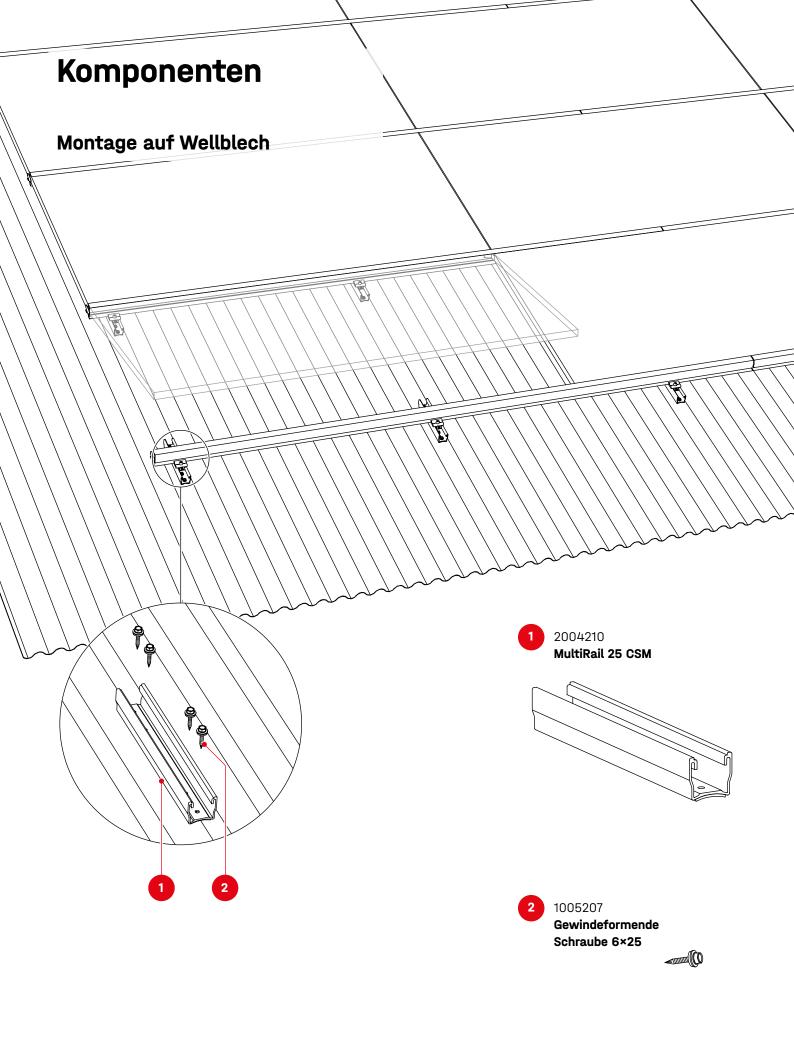
Das Abstandsmaß D<sub>p1</sub> beträgt:  $\mathbf{D}_{\mathbf{R1}} = \text{Breite/Länge}_{\text{Modul}} - 192,5 \, \text{mm}$ 

 $\mathbf{D}_{\mathbf{R2}}$  = Breite/Länge<sub>Modul</sub> - 236,5 mm





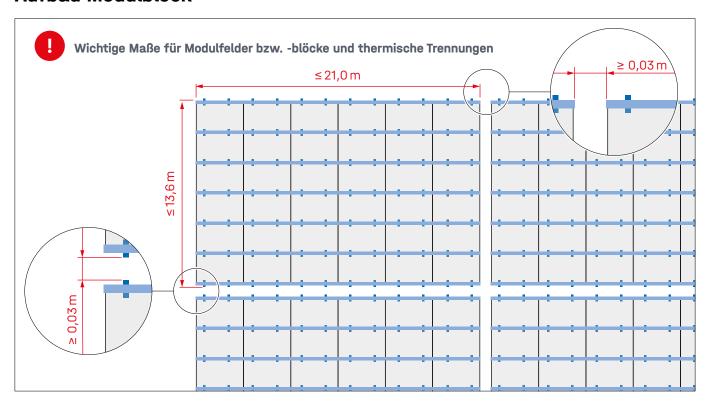




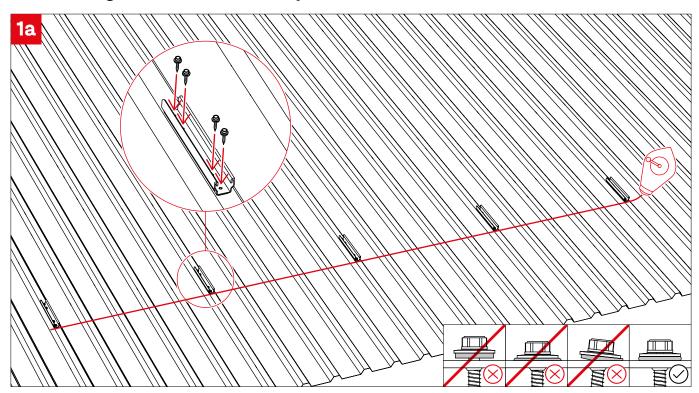
# Montage - Portrait / Landscape



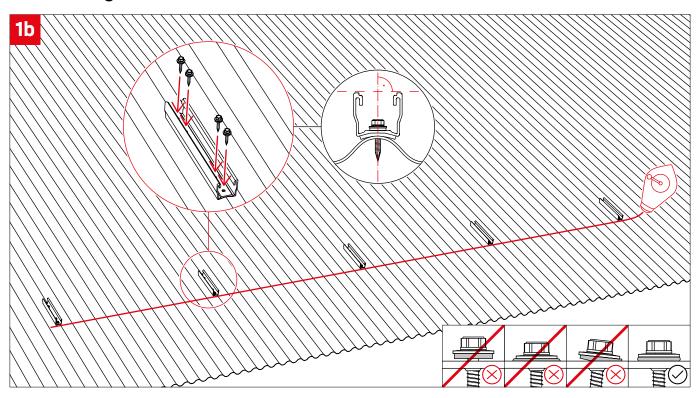
## **Aufbau Modulblock**



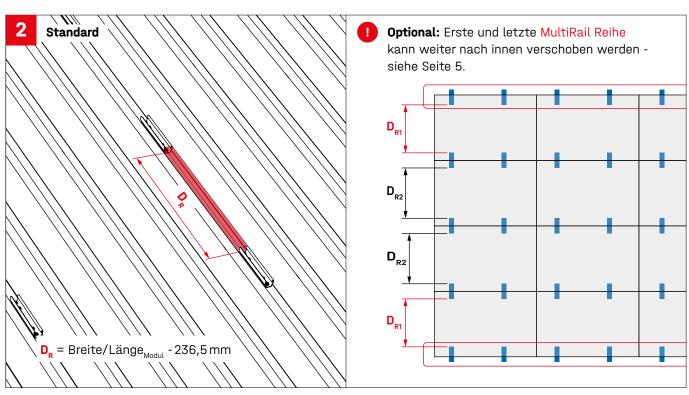
## Platzierung MultRail 25 auf Trapezblech



## Platzierung MultRail 25 CSM auf Wellblech

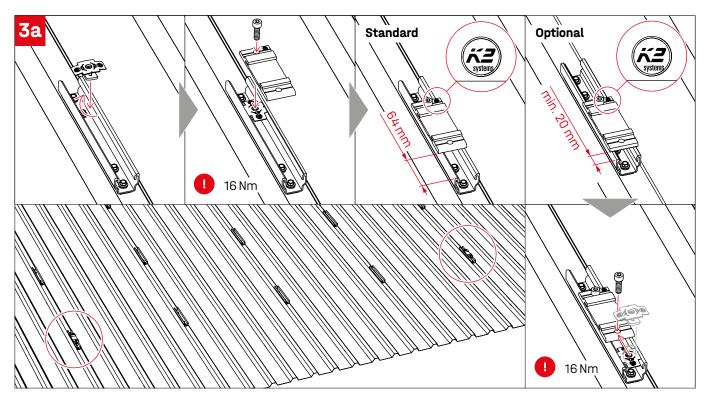


#### Vertikaler Abstand MultiRails

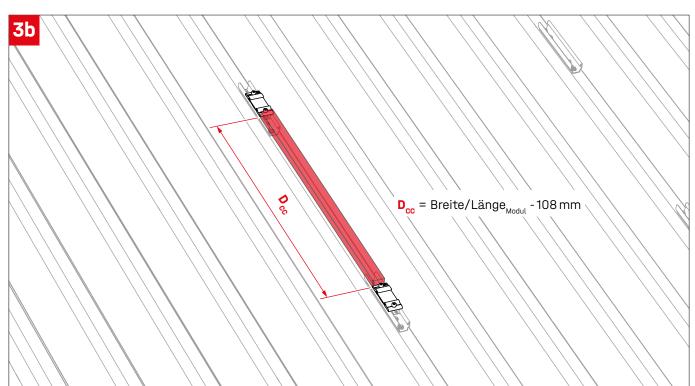




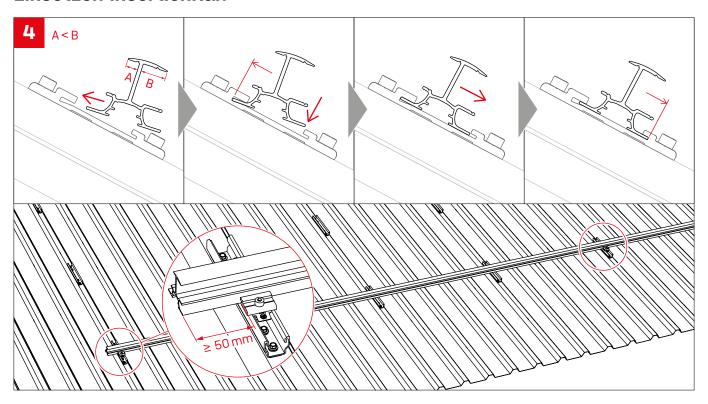
#### CrossConnector Teil 1 - äußere CrossConnectors montieren



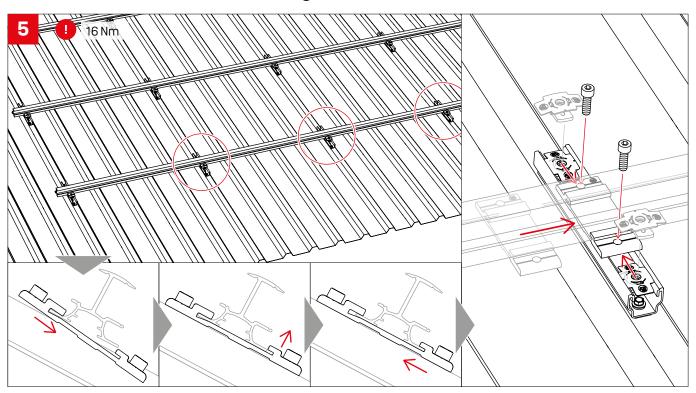
## **Vertikaler Abstand CrossConnectors**



## Einsetzen InsertionRail

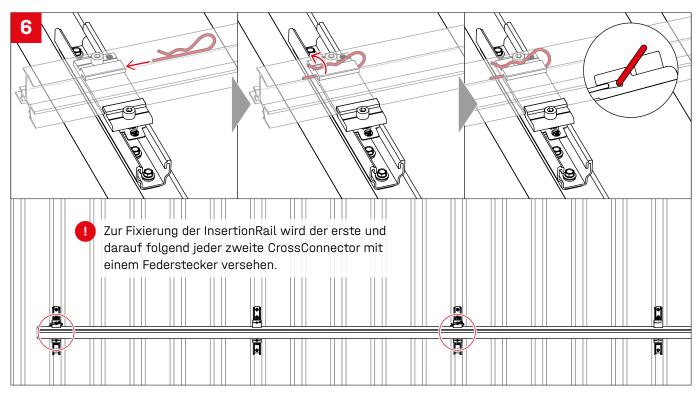


## CrossConnector Teil 2 - innenliegende CrossConnectors montieren

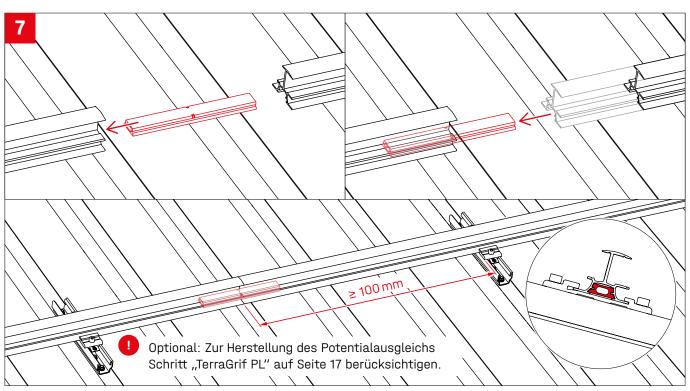




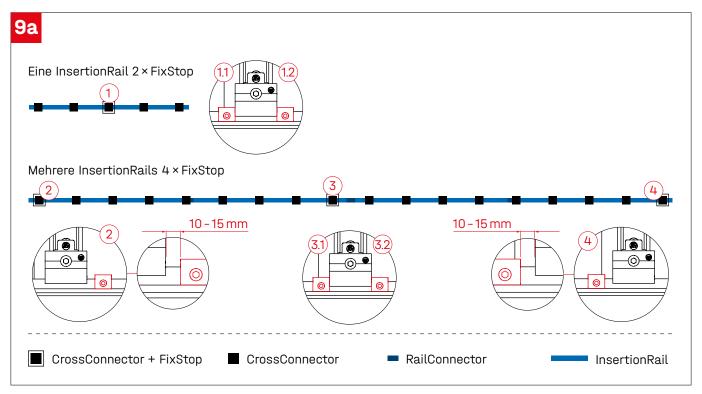
## Fixierung mit Federstecker



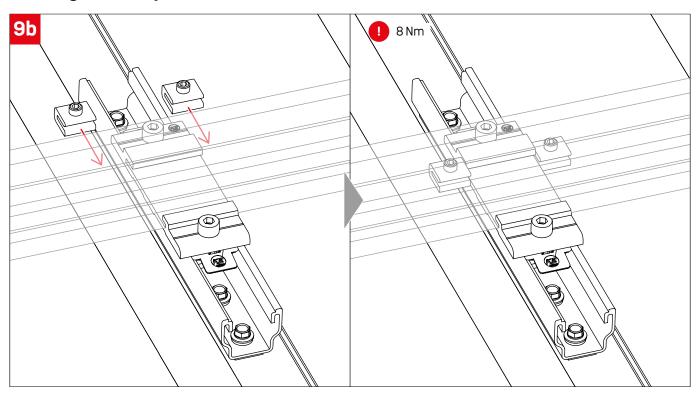
## Schienenverbindung mit RailConnector



## **FixStop Positionierung**

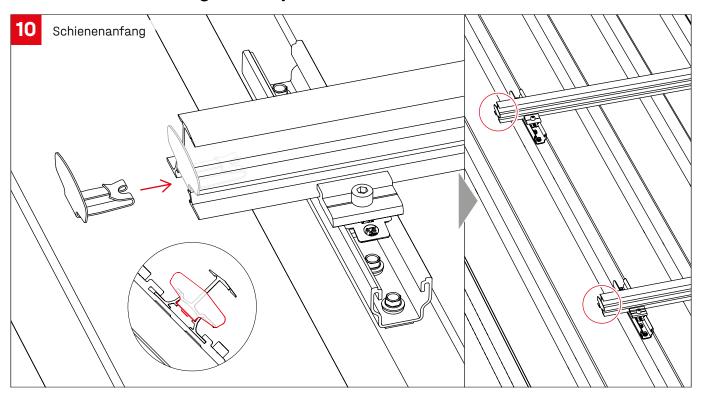


## Montage FixStop

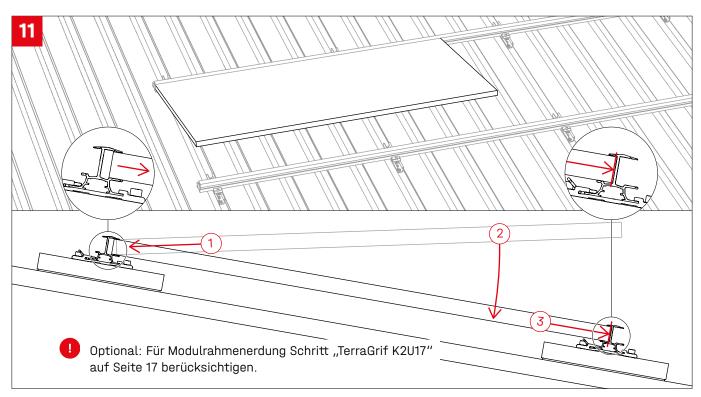




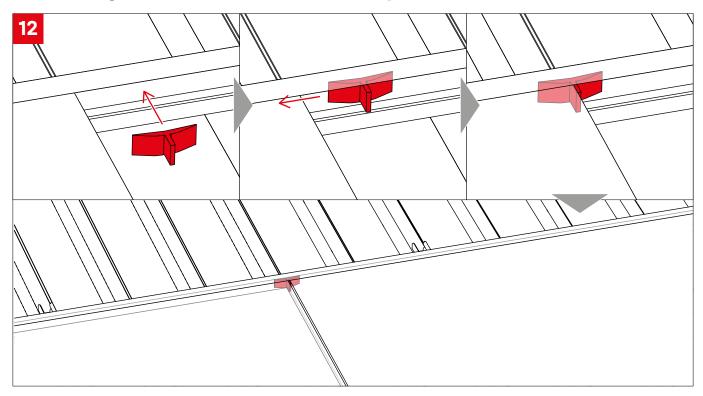
## Seitliche Absicherung EndStop 1



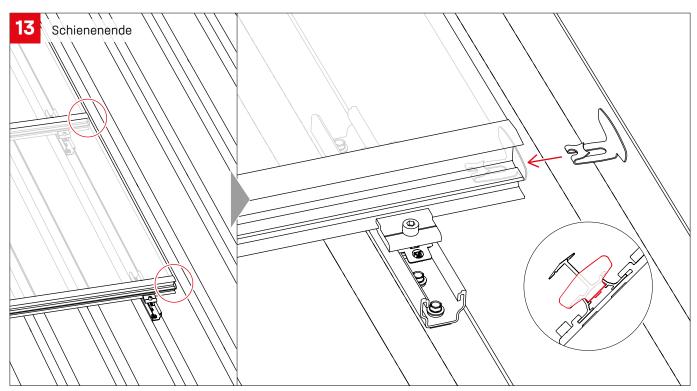
## Module einsetzen



## Platzierung Abstandshalter ModuleSafety

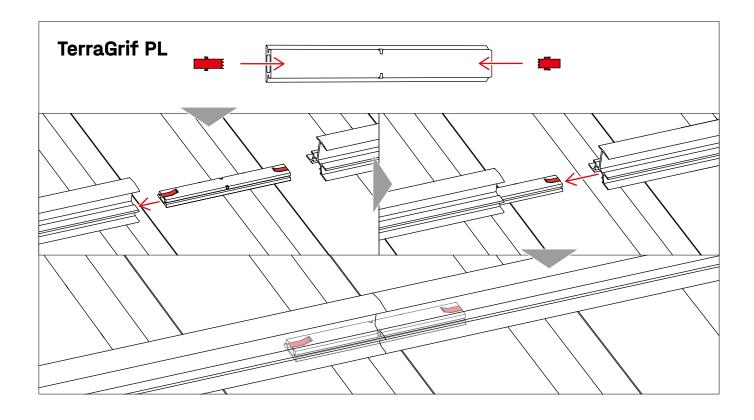


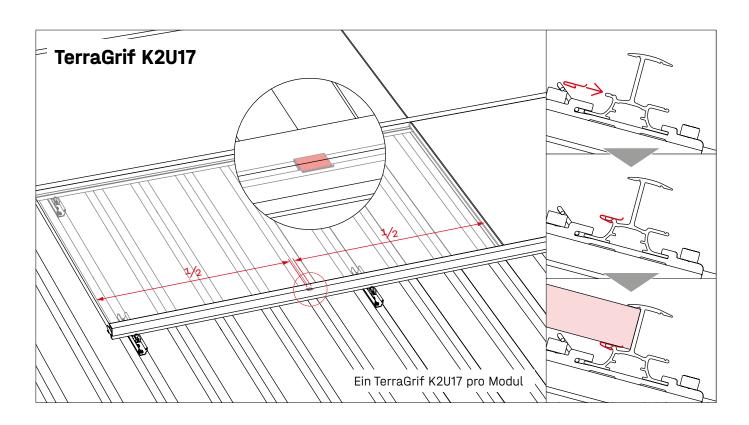
## Seitliche Absicherung EndStop 2



# Potentialausgleich / Modulrahmenerdung

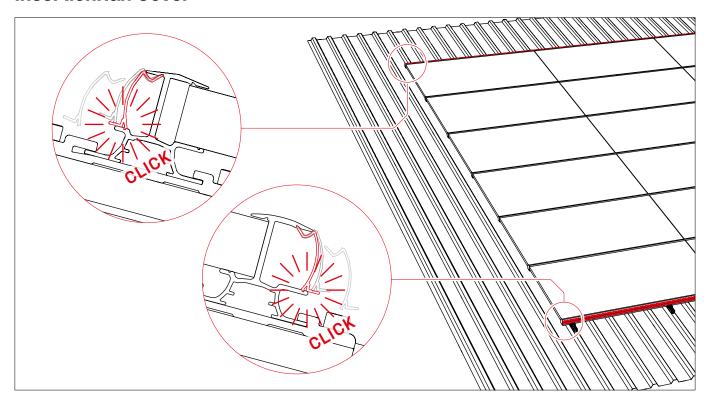




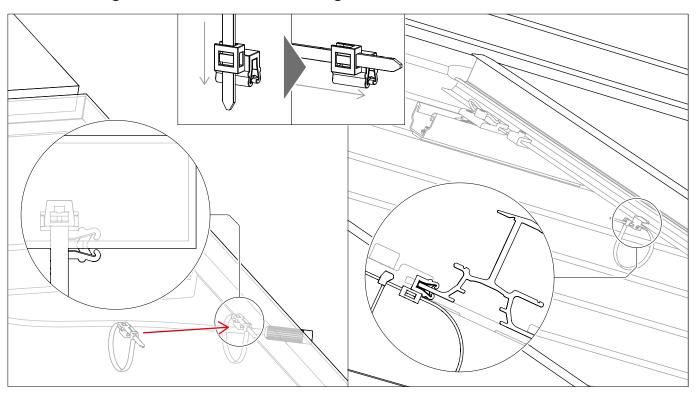


# **Optional**

## **InsertionRail Cover**

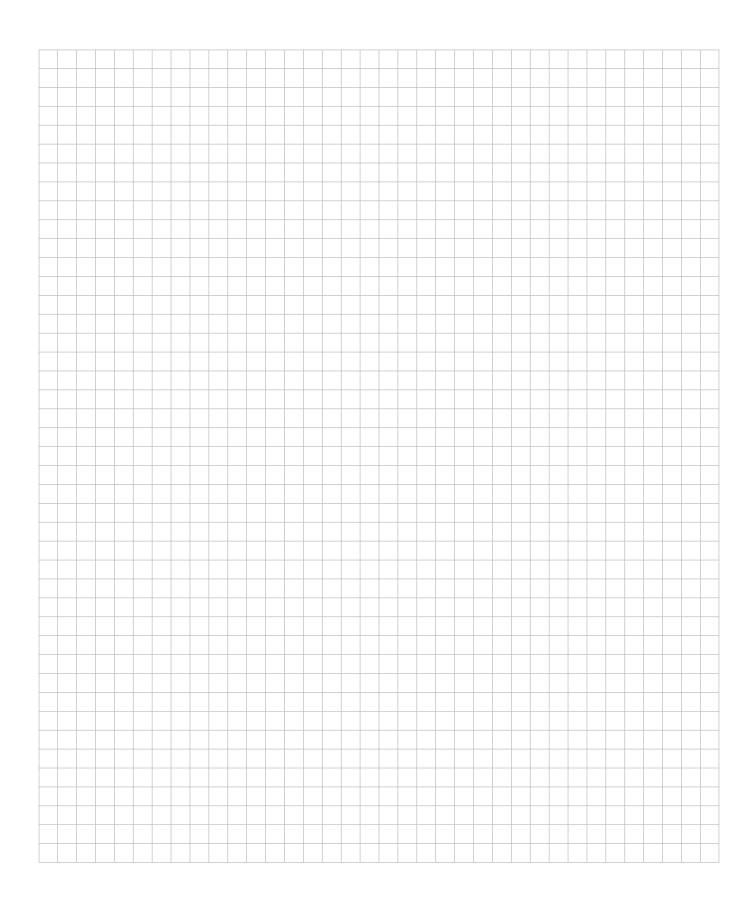


## Kabelmanagement mit Cable Manager



# Notizen





### Vielen Dank, dass Sie sich für ein K2 Montagesystem entschieden haben.

Systeme von K2 Systems sind schnell und einfach zu montieren. Wir hoffen, diese Anleitung hat Ihnen dabei geholfen. Für Anregungen, Fragen oder Verbesserungsvorschläge stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Alle Kontaktdaten finden Sie unter:

• k2-systems.com/kontakt

• Service-Hotline: +49 7159 42059-0

Es gelten unsere ALB; einzusehen unter: k2-systems.com

